

**Protokoll der
7. Delegiertenversammlung in der Amtszeit 2019 – 2022
des Kirchgemeindeverbandes Nollen-Lauchetal-Thur
Montag, 12. Dezember 2022, 20.00 Uhr,
im Pfarreisaal Bussnang**

Leitung: Rutishauser Paul, Präsident des KGV Nollen-Lauchetal-Thur

Anwesende:

KGV-Vorstand:

Rutishauser Paul	Präsident KGV, Personalkommission und Finanzkommission
Fust Ursula	Präsidentin BU, Personalkommission und Unterrichtskommission
Gilgen Karin	Präsidentin WU
Meyenberger Peter	Aktuar KGV und Präsident WER
Merz Heidi	Präsidentin LM und Synode
Segenreich Thomas	Präsident LOM
Stadler Benjamin	Präsident SW
Stillhart Lukas	Präsident BET
Steiner Peter	Präsident HK
Schweizer Peter	Vizepräsident KGV und Präsident WE
Zuppa Donata	Pflegerin KGV und HK

Delegierte:

BET	Meier Walter (Personalkommission und Synode)
BU	Meyenberger Roman (Finanz- und Rechnungsprüfungskommission)
BU	Gerber Roger
HK	Huber Josef
HK	Zbinden Mirjam
LM	Bold Kurt
LOM	Richartz Heinz
LOM	Signer Walter
SW	Jung Matthias
SW	Wick Matthias (Finanz- und Rechnungsprüfungskommission, Synode)
WE	Egli Pascal
WER	Aeschlimann Patrick
WER	Breu Hermann
WU	Eisenring Pirmin

Pfarrer: Ruepp Marcel

Gäste:

Bissegger Andrea	Seelsorgemitarbeiterin
Gschwend Sandra	Sekretariat KGV Nollen-Lauchetal-Thur, Tagesprotokoll
Iten Monika	Seelsorgemitarbeiterin (Synode)
Osterwalder Bettina	Seelsorgemitarbeiterin
Pfäffli Veronika	KG Tobel
Rehm Bianca	Jugendarbeiterin
Sauter Alex	Kandidat Präsidium KGV
Schriber Dionys	KG LOM (Synode)
Stäheli Andreas	KG Tobel
Thoma Christian	KG Tobel (Finanzkommission)

Entschuldigt:

Buchmann Gabriela	Sekretariat KGV Nollen-Lauchetal-Thur (Gast)
Egger Dominic	Delegierter KG Wuppenau
Fent Guiseppe	Delegierter KG Welfensberg
Lemmenmeier Regula	Delegierte KG Bettwiesen
Niederer Nadja	Sekretariatsleiterin (Gast)
Weber Norbert	Kirchenratspräsident Tobel, Personalkommission (Gast)

Stimmberechtigt: Delegierte der 9 Kirchgemeinden und Pfarrer: (15 Anwesende)

Die notwendigen Delegierten jeder Kirchgemeinde sind vertreten und die Delegiertenversammlung ist somit beschlussfähig.

Alle Stimmberechtigten haben zu Beginn der Sitzung eine Stimmkarte erhalten, welche aufgehoben werden. Niemand hat einen Einwand gegen die Stimmberechtigung eines oder einer Delegierten.

Traktanden:

1. Begrüssung / Stimmbereinigung / Wahl von zwei Stimmenzähler
2. Kurze Besinnung
3. Protokoll der Delegiertenversammlung vom 25. März 2022
4. Budget 2023 des KGV Nollen-Lauchetal-Thur
5. Wahlen Vorstand KGV 2023-2026
 - Präsidium
 - Vizepräsident
 - Kommissionen
6. Vorstellung Statuten KGV mit Parlament
7. Informationen aus der Seelsorge
8. Informationen aus den Kirchgemeinden und der Synode
9. Verschiedenes und allgemeine Umfrage

Traktandenliste: Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

1. Begrüssung / Stimmbereinigung / Wahl von zwei Stimmenzähler

Präsident Paul Rutishauser begrüsst im Pfarreisaal Bussnang alle Anwesenden herzlich zur 7. ordentlichen Delegierten-Versammlung des Kirchgemeindeverbandes Nollen-Lauchetal-Thur. Speziell begrüsst er die Gäste als Vertreter der Kirchgemeinde Tobel und unsere neue Mitarbeiterin Bettina Osterwalder, welche seit diesem Frühling das Seelsorgeteam im Kleinkinderpastoral unterstützt.

Im Fokus steht das Budget 2023 und Informationen aus dem Pastoralraum Nollen-Lauchetal-Thur. Man hoffte, dass sich nach 2 struben Jahren, geprägt durch Corona, wieder ein normales kirchliches Jahr in die Pfarreien gebracht werden konnte. Der Jahresbeginn war jedoch immer noch geprägt durch Corona-Einschränkungen. Das kirchliche Angebot konnte aber während des Jahres wieder ausgebaut werden.

Durch die Abwahl von Pfarrer Leo Schenker im Februar kam für die Pfarrei Tobel und die Kirchgemeinde Tobel eine neue Situation auf. Im Mai traf sich der Kirchgemeinderat Tobel mit Vertretern aus dem Kirchgemeindeverband. In einem konstruktiven Gespräch unter Leitung der Regionalverantwortlichen Brigitte Glur wurden Möglichkeiten einer Zusammenarbeit diskutiert. Ende Mai entschied sich der Kirchgemeinderat Tobel für die Zusammenarbeit mit dem Kirchgemeindeverband und Pastoralraum auf Probe, mit dem Ziel, auf 2024 dem Kirchgemeindeverband beizutreten, nach Abstimmung durch die Kirchbürgerinnen und Kirchbürger von Tobel im Frühling 2024.

Dank dem grossen Engagement und Arbeit des Seelsorgeteams unter Leitung von Pastoralraum-pfarrer Marcel Ruepp und dem Sekretariatsteam und Aushilfen, konnten ab 1. August die kirchlichen Angebote auch in der Pfarrei Tobel abgedeckt werden.

Im Kirchgemeindeverband fand die Fusion der Kirchgemeinden Bussnang, Leutmerken, Schönholzerswilen und Wertbühl bei den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern in der Abstimmung Ende September eine grosse Zustimmung und Ende November wurde der Kirchgemeinderat für die neue Kirchgemeinde Wertbühl-Bussnang gewählt.

Auf der pastoralen Seite wurde im Seelsorgeteam sehr viel und hart gearbeitet, sehr stark unterstützt durch das Sekretariatsteam.

Die Einladung zur heutigen Delegiertenversammlung wurde fristgerecht an alle Delegierten der Kirchgemeinden, die Seelsorgenden, die Mitarbeitenden im Sekretariat, den Vorstand KGV und an alle Synodale und an die Kirchgemeinde Tobel als Gast versandt.

Die Präsenzliste geht in Zirkulation, wird von den Anwesenden ergänzt und ist Bestandteil dieses Protokolls (Beilage 1).

Stimmenzähler, Wahlbüro:

Als Stimmenzähler werden Ursula Fust und Peter Meyenberger gewählt. Sie bilden auch das Wahlbüro, da gemäss den Statuten geheim abgestimmt werden muss.

2. Kurze Besinnung

Pastoralraumpfarrer Marcel Ruepp begrüsst die Anwesenden mit der Bibel Sprüche 16:9 «Des Menschen Herz plant seinen Weg, doch Gott lenkt seinen Schritt». Mit einer kurzen Geschichte von den Waisen und dem Stern ermuntert Marcel Ruepp die Anwesenden, auch im neuen Jahr das Licht im Mitmenschen zu suchen und zu finden, mit Wohlwollen, Rücksichtnahme und Toleranz.

Der Pastoralraumpfarrer wünscht allen eine erfolgreiche Sitzung.

3. Protokoll der Delegiertenversammlung vom 25.03.2022

Das Protokoll vom 25. März 2022 wird einstimmig genehmigt und dem Verfasser, Pfarrer Marcel Ruepp, verdankt. Das Protokoll der heutigen Versammlung verfasst Sandra Gschwend.

4. Budget 2023 des KGV Nollen-Lauchetal-Thur

Der Vorstand hat an seinen letzten beiden Sitzungen das Budget 2023 eingehend beraten. Vorgängig wurde es auch von der Finanzkommission besprochen. Es sind Ausgaben in der Höhe von Fr. 1'279'000.- geplant.

Für das Jahr 2023 wurde das Budget mit Einbezug der Kosten der Kirchgemeinde/Pfarrei Tobel geplant. Tobel bezahlt für das Probejahr im gleichen Umfang wie die übrigen Kirchgemeinden mit dem Schlüssel nach der Anzahl Personen der Kirchgemeinde und der Steuerkraft der Kirchgemeinden. Die markantesten Unterschiede zum Budget 2022 sind in den Randbemerkungen unserer Pflegerin auf dem Blatt „Budget 2023“ vermerkt. Die Personalkosten sind in allen Kostengruppen erhöht durch den Einbezug von Tobel. Auch wurde der Teuerungsausgleich von 3% und der Stufenanstieg der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einberechnet. Eine Pfarreiseelsorgerin/Pfarreiseelsorger ist noch vakant. Bis zum Arbeitsbeginn einer einzustellenden Person werden Kosten für Aushilfen anfallen. Die Kirchenmusik wird vollständig aus dem KGV Budget bezahlt. Die Kosten für Kirchenmusik der einzelnen Kirchgemeinden verschiebt sich daher in das Budget des KGV.

Die Pflegerin KGV, Donata Zuppa erhält das Wort und dankt Paul Rutishauser für seine Erläuterungen. Das Budget mit den entsprechenden Bemerkungen wurde den Anwesenden im Vorfeld zugestellt, deshalb verzichtet Donata Zuppa darauf, die Konti einzeln im Detail durchzugehen.

Nachfolgend jedoch einige Bemerkungen zu einzelnen Bereichen: Die zusätzlichen Kosten für die Kirchgemeinde Tobel sind in den einzelnen Bereichen separat aufgeführt oder direkt eingerechnet.

KGV-Vorsteherschaft

Im Bereich KGV-Vorsteherschaft sind neu die Sitzungsgelder der Parlamentarier (ehemals Delegierte) aufgeführt. Bis jetzt wurden diese Sitzungsgelder durch die einzelnen Kirchgemeinden ausbezahlt. Neu wird dies über den KGV abgerechnet.

Die Rechnungsführung des Pflegeramtes ist nicht mehr in diesem Bereich. Diese ist neu im Bereich Allgemeine Dienste unter der Besoldung des Sekretariats.

Ab dem 01.01.2023 wird das Archiv digitalisiert. Einerseits das Archiv des KGV, andererseits das Archiv des Pastoralraumes. In diesem Bereich ist dafür für den internen Personalaufwand ein Betrag budgetiert.

Allgemeine Dienste

Im Bereich Allgemeine Dienste sind die Stellenprozente des Sekretariats aufgeführt. Und wie bereits vorhin erwähnt, neu auch die Rechnungsführung des Pflögeramtes.

Für das digitale Archiv fallen in diesem Bereich einerseits externe Kosten des Archivars an sowie interne Kosten für Aufbereitung und Schulung.

Gottesdienst/Liturgie

In diesem Bereich sind die Stellenprozente der Seelsorge aufgeführt. Hier ist die 100% Stelle der vakanten Pfarreiseelsorge budgetiert. Dies wirkt sich auch entsprechend auf die Spesen aus.

Kirchenmusik

Im Bereich Kirchenmusik wird ab dem 01.01.2023 die gesamte Kirchenmusik über den KGV abgerechnet. Die Kosten für den Pastoralraumchor laufen bereits über den KGV. Neu werden auch alle Organisten auf der Stufe des KGV abgerechnet.

Religionsunterricht

Auch im Bereich Religionsunterricht sind die Stellenprozente ersichtlich. Hier gibt es ansonsten keine nennenswerten Anpassungen.

Kirchliches Leben/Veranstaltungen

Im kommenden Jahr sind wiederum zahlreiche Projekte geplant. Vor allem werden aber auch wieder bekannte und beliebte Anlässe durchgeführt.

Kinder- und Jugendarbeit

Auch im Bereich Kinder- und Jugendarbeit werden bewährte Anlässe weitergeführt, wie z.B. das beliebte Herbstlager oder die Kindertage.

Seniorenarbeit

Das gleiche gilt bei der Seniorenarbeit. Auch hier wird auf bewährte Anlässe gesetzt.

Daraus ergeben sich Gesamtkosten von Fr. 1'279'000.00. Die Gesamtkosten liegen mit der Integration von Tobel natürlich höher. Die Kosten für die einzelnen Kirchgemeinden steigen aber damit nicht und die einzelnen Kirchgemeinden werden durch die Integration von Tobel nicht mehr belastet.

Donata Zuppa schliesst ihre Ausführungen zum Budget 2023 und bedankt sich an dieser Stelle für das ihr entgegengebrachte Vertrauen.

Paul Rutishauser eröffnet die Diskussion zum Budget 2023:

Frage zur Einsatz-Planung von Musikern – wer/wie plant welche Einsätze:

Die Orgelmusik wird neu über den KGV abgerechnet. Eingesetzt werden die Musiker durch den Pastoralraumleiter. Vorwiegend Organisten, Spezialmusiker wie Alphornbläser etc. werden nur vereinzelt vorgesehen. Rückerstattungen werden daher nicht nötig.

Persönliche Wahrnehmung (Delgierter):

Je mehr ins Budget KGV aufgenommen wird, desto eher wird es «durchgewunken».
Der Präsident Paul Rutishauser nimmt die Wortmeldung zur Kenntnis.

Da keine weiteren Wortmeldungen eingehen, führt der Präsident die Abstimmung über das Budget 2023 durch.

<p style="text-align: center;">Das vorliegende Budget 2023 mit Gesamtausgaben von Fr. 1'279'000.- wird mit 15 Stimmen einstimmig genehmigt.</p>
--

Paul Rutishauser bedankt sich bei Donata Zuppa für die Ausführungen und die grosse Arbeit mit der Buchführung.

5. Wahlen Vorstand und Kommissionen KGV für die Amtsjahre 2023-2026

Das Ziel des Vorstandes war, heute eine neue Präsidentin/Präsidenten für die neue Amtsperiode vorzustellen. Nach vielen Absagen ist es dem Vorstand gelungen, in der Person von Alex Sauter einen neuen Präsidenten zu finden. Aus beruflichen Gründen möchte Alex Sauter das Amt erst auf den 1. Januar 2024 antreten. Paul Rutishauser würde sich bereit erklären, für 2023 weiter als Präsident zur Verfügung zu stehen, vorbehalten der Zustimmung durch die Wahl.

Gemäss den neuen Statuten muss der Präsident des KGV durch die Kirchbürgerinnen und Kirchbürger gewählt werden und im Gebiet des Kirchgemeindeverbandes wohnen. Alex Sauter wird sich in den Kirchgemeinden des KGV Nollen-Lauchetal-Thur im nächsten Frühling zur Wahl als Präsident zur Verfügung stellen.

Die Statuten müssen durch die Annahme der Verfassung der kath. Landeskirche und des Gesetzes über die Kirchgemeinden angepasst werden. Im Traktandum 6 wird näher auf diese Anpassungen in den Statuten eingegangen.

Paul Rutishauser schlägt vor, nach den jetzt gültigen Statuten einen Präsidenten für das Jahr 2023 und den Vizepräsidenten für die Amtsdauer 2023-2026 zu wählen.

Der Präsident begrüsst an dieser Stelle Alex Sauter und bittet ihn, sich kurz persönlich vorzustellen. Die Anwesenden finden zudem ein Informations-Blatt über Alex Sauter an ihrem Platz.

Alex Sauter ist verheiratet, hat zwei erwachsene Kinder und wohnt in Amlikon. Er hat sich durch seine Treuhänderausbildung mit Diplomarbeit "Immobilien in den Schweizer Landeskirchen" in das Thema Kirche vertieft. Ab dem 1. Januar 2023 übernimmt Alex Sauter eine neue berufliche Herausforderung. Er möchte daher das kommende Jahr als Einarbeitung und Kennenlernen der Pfarreien unseres Pastoralraumes nützen. Alles weitere finden die Interessierten in seinem Vorstellungsblatt.

Paul Rutishauser dank Alex Sauter für die Kurzvorstellung und leitet über zur Wahl des Präsidiums, Vizepräsidiums und der einzelnen Kommissionen.

Vorgeschlagen sind alle Bisherigen in diesen Funktionen. Der Präsident jedoch nur für das Jahr 2023. Es gehen keine weiteren Wahlvorschläge ein und die Diskussion wird nicht genutzt.

Es werden in geheimer Wahl einstimmig, mit 15 Stimmen gewählt:

Präsidium, Vizepräsidium

Rutishauser Paul, Präsidenten für das Jahr 2023

Schweizer Peter, Vizepräsident für die Amtsdauer 2023-2026

Mit grossem Mehr wurden alle bisherigen Amtsträger in offener Abstimmung wiedergewählt:

Rechnungsprüfungskommission

Meyenberger Roman KG Wertbühl-Bussnang

Wick Matthias KG Wertbühl-Bussnang

Finanzkommission

Hofstetter Stefan KG Heiligkreuz

Lerch Judith KG Lommis

Meyenberger Roman KG Wertbühl-Bussnang

Rutishauser Paul Präsident KGV

Thoma Christian KG Tobel

Wick Matthias KG Wertbühl-Bussnang

Personalkommission

Fust Ursula Präsidentin KG Wertbühl-Bussnang

Meier Walter Delegierter KG Bettwiesen

Rutishauser Paul Präsident KGV

Weber Norbert Präsident KG Tobel

Paul Rutishauser gratuliert den Gewählten herzlich zur Wahl und bedankt sich bei ihnen für ihre Bereitschaft, im Vorstand und in den Kommissionen für den KGV mitzuarbeiten. Die Gewählten ernten einen grossen Applaus der Anwesenden.

6. Vorstellung Statuten KVG mit Parlament

Wie im letzten Traktandum angesprochen, müssen die Statuten, durch die Annahme der Verfassung der katholischen Landeskirche und des Gesetzes über die Kirchgemeinden im letzten Jahr durch die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, angepasst werden.

Der wichtigste Punkt ist die Ablösung der Delegiertenversammlung durch ein Kirchgemeinderatsparlament. Dieses Kirchgemeinderatsparlament und die Präsidentin/der Präsident des Vorstandes müssen durch das Kirchenvolk gewählt werden.

Die Anzahl Parlamentsmitglieder der einzelnen Kirchgemeinden hängt von der Anzahl der katholischen Personen ab, die in den einzelnen Kirchgemeinden wohnen. Pro 200 Personen gibt es einen Parlamentssitz. Jede Kirchgemeinde hat mindestens 2 Parlamentsmitglieder.

Über die Statuten im Detail stimmen wir an der Frühlingsdelegiertenversammlung ab. Anschließend müssen die Statuten von den einzelnen Kirchgemeinden genehmigt werden.

Paul Rutishauser erörtert kurz die einzelnen geänderten Punkte in den abgegebenen Statuten. Eine Diskussion wird aktuell nicht gewünscht.

Weiteres Vorgehen: Die Statuten werden der Landeskirche zur Prüfung zugestellt. Aus diesem Grund sind Änderungswünsche bitte bis anfangs Februar 2023 an den Vorstand zu stellen, damit die Änderungen besprochen und die bereinigten Statuten an der nächsten Delegierten-Versammlung zur Genehmigung vorgelegt werden können.

7. Informationen aus der Seelsorge

Monika Iten: Senioren-Pastoral, Frauengemeinschaften, Ehe-Pastoral

Frauengemeinschaften

Fusionen

Fusionen finden nicht nur bei den Kirchgemeinden statt, auch Frauengemeinschaften fusionieren. Anfangs Jahr waren es die Frauengemeinschaften Heiligkreuz mit Welfenberg-Wuppenau. Anfangs 2023 fusionieren voraussichtlich auch die Frauengemeinschaften Wertbühl-Schönholzerswilen mit Bussnang-Leutmerken. Dies, sofern die Mitglieder an der Jahresversammlung einer Fusion zustimmen.

FG-Anlässe

Zoobesuch

Immer wieder werden auch gemeinsame Anlässe allen Frauengemeinschaften angeboten: im Juni 2022 war es der Ausflug nach Zürich mit einem spannenden Zoobesuch.

Vortrag mit Herbstzorg

Ein Frauenfrühstück mit Farb- und Stilberaterin. Einfach Wertvoll über innere und äussere Schönheit von Melanie Jäger. Viele Frauen haben daran teilgenommen.

Senioren

Seniorenferien

Es kann auf eine gelungene Woche am Schwarzsee zurück geblickt werden, mit 40 Senioren aus allen Pfarreien. Bei strahlendem Wetter in einer wunderschönen Umgebung, war die Gruppe mit dem Car aber auch zu Fuss unterwegs in der Region Fribourg.

Ab 2023 werden aufgrund des Zuwachses der Pfarrei Tobel zwei Ferienwochen ausgeschrieben. Bei den Anmeldungen wird sich zeigen, ob und wie viele Senioren aus der Pfarrei Tobel mitkommen möchten.

Monika Iten lässt ein Bildband zirkulieren, welches den Anwesenden faszinierende Einblicke in die diesjährigen Seniorenferien am Schwarzsee erlaubt.

Ausflüge

Es werden im 2023 an 4 Tagen Ausflüge angeboten, darunter auch 1 Tag mit Einsteigeort in Tobel. Die Reise geht an allen 4 Tagen an den gleichen Ort. Man freut sich auf neue Gesichter und Geschichten.

Kartenaktion

Alle Senioren ab 80 Jahren erhalten einen persönlichen Kartengruss von einer Schülerin oder einem Schüler aus den Religionsklassen. Dies als generationenverbindende Aktion.

Grosseltern/Enkel-Morgen

Ebenso generationenverbindend ist der Grosseltern/Enkel-Morgen am 11. März 2023 in Wertbühl, gestaltet von Bettina Osterwalder und Monika Iten.

Ehepastoral

Am Dank-Gottesdienst vom 6. Mai 2023 feiern wir dankbar, was die Paare verbindet. Anschliessend begehen wir einen festlichen Abend mit Nachtessen und Unterhaltung im Alterszentrum Bussnang. Letztes Mal folgten 37 Ehepaare unserer Einladung. Natürlich sind auch Jubilare der Pfarrei Tobel herzlich dazu eingeladen.

Monika Iten bedankt sich bei den Anwesenden über ihr Wohlwollen und Vertrauen.

Andrea Bissegger: Familienpastoral und Leitung Katechese

Die Weiterentwicklung der Familienpastoral gehört zu den Kernaufgaben. In der Glaubensentwicklung wird bewusst in drei Lernorte unterschieden: Lernort Familie / Lernort Schule / Lernort Kirche.

Grundsätzlich ist eine Entwicklung zu projektorientierten Angeboten in unserem Pastoralraum als am erfolgreichsten einzustufen. Die Idee für 2023 dem Glauben und Religion bewusst über das „Erleben“ zu begegnen: „Zämä s’Läbä fiire“.

Bewährte Angebote werden auch im 2023 beibehalten

Im 2023 ist man bemüht, zu allen Angeboten immer auch die Familien aus der Pfarrei Tobel einzuladen oder einzelne Angebote in Tobel anzubieten, damit aktiv das Miteinanderjahr gestaltet werden und man sich besser kennenlernen kann.

Rückblick 2022: Lernort Kirche

Die **Kindertage** in Bussnang und Bettwiesen zum Thema: "Stark wie Simson, aber was isch sis Gheimnis?" waren wiederum ein Erfolg mit Wirkung ins Jahr hinaus.

In Bussnang ist es gelungen, 6 neue Leiterinnen aus verschiedenen Pfarreien zu finden, damit das Team weiterhin tatkräftig bleibt. In Bettwiesen konnten zwei ukrainische Familien trotz Sprachbarriere in unsere Kindertage mit einbezogen werden und so wurden wertvolle Momente der Akzeptanz und des Mitgefühls geschaffen. Sehr erfreulich war die Teilnahme von Kindern aus der Pfarrei Tobel. Im 2023 wird das Leiterteam mit 2 Frauen aus Täggerschen und Affeltrangen verstärkt. Ein zukünftiges Miteinander ist hier aufgegleist.

Das Kindertage-Thema für 2023: „Arche Noah- mit lebenden Tieren“.

Katechese = Lernort Schule

Wir sind gut ins neue Schuljahr gestartet und konnten alle offenen Lektionen dank einer hohen Flexibilität der Lehrpersonen intern abdecken.

Die Koordination des Religions-Unterrichts im ganzen Pastoralraum und der Pfarrei Tobel wird immer komplexer. Die Planung der Unterrichtsstunden (räumlich, zeitlich) für knapp 400 Schülerinnen und Schüler, 13 Lehrpersonen, 45 Klassen an 11 Religions-Unterrichts-Standorten, in Zusammenarbeit mit 11 Primar- und Oberstufenschulgemeinden im ganzen Einzugsgebiet bedarf eines grossen Organisationsgeschicks und enormen Engagements.

Die Einführung des neuen Lehrplanes zeigt sich als arbeitsintensiver als geplant. Durch die Zusammenführung der beiden Katechesen-Lehrpersonen-Teams vom Pastoralraum und der Pfarrei Tobel muss hier einen „Zwischenstopp“ eingefügt werden. Alle Lehrpersonen müssen auf den gleichen Wissensstand gebracht werden. Der Zeitplan für die Einführung des neuen Lehrplanes wurde auf 2026 verlängert.

Ausblick auf das Schuljahr 2023-24

Die Situation bleibt herausfordernd:

- Übergangszeit Leitung Firmkurs Tobel durch JUSESO TG ist vorbei, wir benötigen eine eigene Lösung (ca. 15 Stellenprozent)
- Voraussichtliche Frühpensionierung von Lehrpersonen
- Reguläre Pensionierungen
- Pensenreduktionen
- **Insgesamt sind 19 Lektionen neu zu besetzen**

Daher bitte allfällige interessierte Lehrpersonen umgehend an die Katechesenleiterin weiterleiten - DANKE!

Lichtblicke:

- Giovanna Padula wird im Sommer 2023 ihre Ausbildung erfolgreich abschliessen
- Mit Franziska Waldvogel aus Tobel konnte eine neue Springerin gefunden werden

ZwüscheHALT Tobel 2022

Um das gegenseitige Kennenlernen des Pastoralraumes und der Pfarrei Tobel zu fördern, bieten wir vom 17. – 31. Dezember 2022 den „zwüscheHALT“ 2022 in Tobel in Zusammenarbeit mit Jungwacht und Blauring an.

Die Geschichte „der Weihnachtsspatz“ begleitet die Familie auf einem erlebnisreichen Rundweg von knapp 3km rund um die Kirche Tobel. Die Geschichte wird über Audiodatei erzählt und zwischendurch warten spannende Aktivitätsposten für die ganze Familie. Für die Familien ist der Anlass kostenlos und es ist keine Anmeldung nötig. Andrea Bissegger lädt die Anwesenden ein, interessierte Familien darauf aufmerksam zu machen und selber mit den Kindern, Enkelkindern, Patenkindern oder Nachbarskinder daran teilzunehmen.

Bettina Osterwalder: Kind und Familie 0-5 Jahre / Weihnachtspäckli

Bettina Osterwalder stellt sich kurz persönlich vor:

Sie ist verheiratet, hat 2 erwachsene Kinder und eine Katze und wohnt in Bronschhofen. In der Pfarrei Wil ist sie Pfarreirätin und amtiert als Lektorin.

Seit Mai 2022 unterstützt Bettina Osterwalder unser Seelsorgeteam im Bereich Kind und Familie und startet am 12. Januar 2023 mit ihrer Katechesenausbildung. Zudem unterstützt sie Bianca Rehm als Klassenhilfe bei der 5./6. Klasse in Wuppenau.

Kleinkinderfeiern

Bettina Osterwalder berichtet, dass sie im letzten halben Jahr bei den Kleinkinderfeiern verschiedenste Kontakte knüpfen und diese intensivieren konnte, in regem Austausch steht und eine tolle, konstruktive Zusammenarbeit mit allen Parteien genießt. Einige der Helfenden sind jedoch bereits seit über 15 Jahren aktiv und wollen sich zurückziehen. Hier stellt sich die Herausforderung, neue Wege zu erörtern.

Bettina Osterwalder lädt alle Anwesenden herzlich ein, eine dieser Kleinkinderfeiern einmal persönlich beizuwohnen:

- ökum. Familienmorgen in Bussnang
- ökum. Fiire mit de Chliine in Schönholzerswilen und Wertbühl
- ökum. Gwunderziit in Lommis
- Kinderfiir in Tobel

Weihnachtspäckli

An verschiedenen Orten in den Pfarreien Bussnang, Leutmerken, Schönholzerswilen und Wertbühl wurden insgesamt 144 Päckchen gesammelt.

Kinderfasnacht Leutmerken

Zurzeit ist noch offen, ob der Anlass durchgeführt werden kann, da erst 1 Person für das OK zugesagt hat.

MuKiVaKi, Wuppenau

Für das OK konnten 2 neue Damen gewonnen werden. Diese lösen eine länger gediente Dame ab, welche aber immer noch beratend zur Verfügung steht.

Bianca Rehm: Jugendarbeit

Die Jugendarbeiterin informiert, über die Highlights im 2022:

Ministranten-Reise

Zum ersten Mal fand die Minireise mit allen Minis aus allen Pfarreien statt. Es ging in die Kletterhalle nach St. Gallen. Anschliessend wurde eine Schnitzeljagd selbst organisiert. Ein rundum gelungener Anlass.

Herbstlager

Das Herbstlager vom 8. bis 14. Oktober 22 fand in Schanf statt. Das Lager ist immer sehr beliebt und war innert kürzester Zeit mit 43 Kindern voll ausgebucht. Es war ein sehr forderndes Herbstlager mit sehr tollen Kindern.

Ministranten-Aufnahme

Am 19. November 22 wurden am Gottesdienst in Bussnang 10 Ministranten neu in unsere Minischar aufgenommen. Es freut uns sehr, dass auch bereits der 1. Neu-Ministrant für Tobel mit dabei ist.

Angelforce-Aktion «Zöpfe für KMSK Förderverein für Kinder mit seltenen Erkrankungen»

30 Kinder; Jugendliche, Firmandinnen und Firmanden aus dem Pastoralraum haben zusammen mit dem Jugendleiterteam 143 Zöpfe geflochten, bestrichen, gebacken und verpackt. Dank dem enormen Engagement konnte die grossartige Spendensumme von 2'643 Franken eingesammelt werden.

Sternsingen

In beinahe allen Pfarreien werden anfangs 2023 die Sternsinger-Gruppen unterwegs sein; leider konnten in Lommis nicht genügend Jugendliche dafür begeistert werden. Die Vorbereitungen für das Sternsingen sind bereits am Laufen.

Leitungsteam

In diesem Jahr wurden sehr erfahrene Mitglieder durch junge, hoch motivierte Jugendliche abgelöst.

Marcel Ruepp: Liturgie und Allgemeine- und Sakramenten-Pastoral

Marcel Ruepp berichtet, dass er sich freut, mit einem sehr guten Team unterwegs zu sein.

Seelsorgeteam

Das Seelsorgeteam trifft sich alle 2-3 Wochen zu einer Arbeits-Sitzung und wird tatkräftig durch das Sekretariat unterstützt.

Integration Tobel

Die Integration der Pfarrei Tobel liegt uns im kommenden Jahr fest am Herzen.

Gottesdienst-Plan 2023

Der Gottesdienst-Plan 2023 ist vorbereitet. Dank den Aushilfen Theresa Herzog und Peter Schwager, welche in Tobel und weiteren Pfarreien im Pastoralraum Einsätze leisten, können die Gottesdienste in diesem Umfang angeboten werden.

Rorate

Marcel Ruepp blickt auf eine schöne Roratezeit. Die Roratefeiern waren unterschiedlich besucht, jedoch sind diese Feiern immer etwas ganz Besonderes. Speziell in Lommis haben dieses Jahr sehr viele Kinder daran teilgenommen.

Friedenslicht

Jugendliche aus unserem Pastoralraum holen das Friedenslicht aus Bethlehem in Zürich ab. Am Samstag, 17. Dezember um 18.00 Uhr wird das Friedenslicht im Gottesdienst in Bussnang feierlich empfangen und danach von den Mesmern in die jeweiligen Kirchen hinausgetragen.

Weihnachten

Pfarrer Marcel dankt allen, die an den Vorbereitungen für die Weihnachtsgottesdienste mitgewirkt haben. Mit all den Familien-Weihnachts-Gottesdiensten und Kinder-Weihnachtsfeiern können wir stolz auf unser Weihnachtsprogramm sein.

Brauchtum

Marcel Ruepp freut sich, dass er wieder Familien-Gottesdienste zu Palmsonntag mit den wunderschön gebunden Palmkreuzen oder auch wunderbare Oster-Gottesdienste mit Segnung der Osternester feiern darf.

Erstkommunion

Folgende Gottesdienste sind geplant:

Sonntag,	16.04.2023	09.30 h	Bussnang
Samstag,	22.04.2023	16.00 h	Wuppenau
Sonntag,	23.04.2023	09.30 h	Wuppenau
Samstag,	29.04.2023	16.00 h	Lommis
Sonntag,	30.04.2023	09.30 h	Tobel

Firmung

Folgende Gottesdienste sind geplant:

Sonntag,	07.05.2023	09.30	Wuppenau (Domherr Theo Scherrer)
Samstag,	10.06.2023	09.30	Tobel (Bischofsvikar Hans-Peter Wasmer)

Haus- und Krankenbesuche, Altersheimbesuche

Marcel Ruepp hofft auf Unterstützung durch den neuen Seelsorgeteam-Mitarbeitenden, da diese Besuche fest eingeplant werden, oft aber anderen Terminen zum Opfer fallen und daher etwas vernachlässigt werden.

Altersheim Tobel

Das Personal des Alterszentrums Tobel ruft vermehrt unser Seelsorgeteam zur Hilfe. In diesem Zusammenhang hatte Pfarrer Marcel schon viele schöne Erlebnisse mit dem Sterbeprozess.

Bestattungsprozess

Aufgrund des Schriftenwechsels der Altersheimbewohner zum Standort des Altersheims ist es eine administrative Herausforderung, wenn die Sterbenden am ursprünglichen Wohnort (in unserer Pastoralraum-Pfarrei) beigesetzt werden wollen.

Speziell für Allerseelen müssen die Prozesse überdacht werden und sind zurzeit noch nicht abschliessend gelöst.

Seniorenmittagstische

In einigen Pfarreien werden Seniorenmittagstische organisiert. Speziell in Lommis feiert dieser Anlass eine grosse Tradition und wird in Abwechslung mit dem evangelischen Pfarrer Marco Borghi von Pfarrer Marcel Ruepp regelmässig besucht.

Seelsorgerat

Der Seelsorgerat trifft sich jeweils 4x im Jahr und bringt Impulse ins Seelsorgeteam.

Paul Rutishauser dankt Marcel Ruepp, Andrea Bissegger, Monika Iten, Bianca Rehm und Bettina Osterwalder für ihre Ausführungen und die geleistete Arbeit.

8. Informationen aus den Kirchgemeinden und der Synode

Bettwiesen: (Lukas Stillhart)

-

Bussnang: (Ursula Fust)

Fusion

Der Presse konnte entnommen werden, dass die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger der Kirchgemeinde-Fusion zugestimmt haben. Ein neuer Kirchgemeinderat und der Name «Wertbühl-Bussnang» wurde gewählt. Per 01.01.2023 werden die Grundstücke auf dem Grundbuchamt verschrieben, Abschluss per 31.12.2022.

Frauengemeinschaften

Eine Fusion der Frauengemeinschaften Leutmerken-Bussnang-Schönholzerswilen-Wertbühl wird den Mitgliedern an den jeweiligen Jahresversammlungen zur Abstimmung vorgelegt.

Heiligkreuz: (Peter Steiner)

-

Leutmerken: (Heidi Merz)

-

Lommis: (Thomas Segenreich)

-

Schönholzerswilen: (Benjamin Stadler)

-

Welfensberg: (Peter Schweizer)

-

Wertbühl: (Peter Meyenberger)

-

Wuppenau: (Karin Gilgen)

Bestattungsprozess (Ausführung von Pfarrer Marcel Ruepp)

Betreffend Bestattungen von in Altersheimen wohnenden Personen ausserhalb des Pastoralraumes: Das Friedhofreglement von Wuppenau ist in Bearbeitung und wird der Bevölkerung zur Genehmigung vorgelegt. Im Anschluss wird die katholische Kirche mit einbezogen.

Informationen aus der Synode:

Vision Dualkongruent

Paul Rutishauser berichtet, dass nächstes Jahr im Hinterthurgau ein Pilotprojekt gestartet wird. Die drei Pfarreien Lommis, Bettwiesen und Tobel wurden für eine Stellungnahme eingeladen. Diese drei Kirchgemeinden haben in ihrer Stellungnahme mitgeteilt, dass sie im Pastoralraum Nollen-Lauchetal-Thur verbleiben möchten.

Der Präsident dankt den 3 Kirchgemeinden herzlich für die Stellung zum Pastoralraum.

9. Verschiedenes und allgemeine Umfrage

Nächste DV: Freitag, 03. März 2023, der Ort wird noch festgelegt.

Bitte das Datum bereits heute in der Agenda reservieren.

Zum Schluss eröffnet Paul Rutishauser die allgemeine Umfrage, welche nicht benutzt wird.

Dank des Präsidenten und Schliessung der Versammlung

Paul Rutishauser ist es zum Schluss ein Anliegen, den Kolleginnen und Kollegen im Vorstand KGV seinen herzlichen Dank für die Arbeit auszusprechen. Einen grossen Dank auch an Sandra für das Verfassen des Protokolls der Delegiertenversammlung.

Ganz besonders bedankt sich der Präsident beim Seelsorgeteam, Marcel, Andrea, Bianca, Bettina und Monika, sowie dem Sekretariat mit Nadja, Sandra, Gabi und Donata, Aushilfe für krankgeschriebene Sekretärin Tobel, für die grosse und unermüdliche Arbeit. Ein grosses Dankeschön an die Aushilfen Theresa Herzog und Peter Schwager für die Arbeit in den Pfarreien und dem Seelsorgeverband und einen grossen Dank auch allen Katechetinnen.

Ein spezieller Dank geht an Ursula Fust, die den Raum und die leckeren Süssigkeiten bereitgestellt hat.

Paul Rutishauser bedankt sich zudem bei den Anwesenden für ihre Unterstützung und ihr Wohlwollen sowie für ihr Interesse heute Abend. Die Delegierten nehmen eine wichtige Aufgabe in der Vertretung der Kirchgemeinden wahr. Die Arbeiten des Pastoralraumes, die Seelsorge ist der wichtigste Teil in den Aufgaben der Kirchgemeinden und auch der grösste Ausgabeposten in den Kirchgemeinderechnungen ist der Beitrag an den KGV.

Mit guten Wünschen an die Anwesenden schliesst Paul Rutishauser die heutige Versammlung. Besinnliche Weihnachten und guten Rutsch ins nächste Jahr.

Ursula Fust bedankt sich im Namen aller herzlich bei Paul Rutishauser, der seit dem Jahr 2016 den KGV mit Weitsicht und viel Engagement geleitet hat.

Ende der Versammlung: 21.50 Uhr

Bettwiesen, 14.12.2022

Sandra Gschwend, Protokoll